

Medienmitteilung

Raiffeisen Schweiz stellt klar

St.Gallen, 21. März 2018. Raiffeisen Schweiz informiert, dass Patrik Gisel, Vorsitzender der Geschäftsleitung, von der Staatsanwaltschaft III des Kantons Zürich befragt worden ist. Gegen Patrik Gisel ist kein Strafverfahren eröffnet worden. Nach Rücksprache mit der Staatsanwaltschaft dürfen wir ausschliesslich richtigstellen, dass die Aussage, dass Raiffeisen Schweiz die Siegelung von Belegen oder sonstigem Material verlangt, falsch ist. Es liegt im Interesse von Raiffeisen Schweiz, dass die Vorgänge aus der Ära Vincenz aufgeklärt werden. Wir unterstützen die Staatsanwaltschaft mit allen uns zur Verfügung stehenden Mitteln.

Auskünfte: Medienstelle Raiffeisen Schweiz
071 225 84 84, medien@raiffeisen.ch

Raiffeisen: Drittgrösste Bankengruppe in der Schweiz

Die Raiffeisen Gruppe ist die führende Schweizer Retailbank. Die dritte Kraft im Schweizer Bankenmarkt zählt 1,9 Millionen Genossenschafterinnen und Genossenschafter sowie 3,7 Millionen Kundinnen und Kunden. Die Raiffeisen Gruppe ist an 912 Standorten in der ganzen Schweiz präsent. Die 255 rechtlich autonomen und genossenschaftlich organisierten Raiffeisenbanken sind in der Raiffeisen Schweiz Genossenschaft zusammengeschlossen. Diese hat die strategische Führungsfunktion der gesamten Raiffeisen Gruppe inne. Mit Gruppengesellschaften, Kooperationen und Beteiligungen bietet Raiffeisen Privatpersonen und Unternehmen ein umfassendes Produkt- und Dienstleistungsangebot an. Die Raiffeisen Gruppe verwaltete per 31.12.2017 Kundenvermögen in der Höhe von 210 Milliarden Franken und Kundenausleihungen von rund 181 Milliarden Franken. Der Marktanteil im Hypothekargeschäft beträgt 17,5 Prozent. Die Bilanzsumme beläuft sich auf 228 Milliarden Franken.

Medienmitteilung abbestellen:

Bitte schreiben Sie an medien@raiffeisen.ch, wenn Sie unsere Mitteilungen nicht mehr erhalten möchten.